

Klimaliste Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

**Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen**

**Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**

Eingang: **07.09.2020**  
Antragsnr.: **170/2020**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **OBM/13**  
mit Referat:

**Erlangen, den 07. September 2020**

**Antrag**

**Vegetarische und vegane Verpflegung bei allen städtischen Veranstaltungen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Janik,

wir stellen folgenden Antrag:

Die Verwaltung stellt die Verpflegung bei allen städtischen Veranstaltungen auf vegetarische und vegane Ernährung um.

Zur Begründung:

Die landwirtschaftliche Tierhaltung gehört laut Albert-Schweitzer-Stiftung mit rund 15% der von Menschen verursachten Treibhausgas-Emissionen zu den Hauptverursachern des Klimawandels. Mehr als 83% aller landwirtschaftlich genutzten Flächen werden für Tierhaltung und Futtermittelproduktion verbraucht. Daher ist eine Ernährung basierend auf Gemüse und Getreide sinnvoll, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen wesentlich zu reduzieren.

Viele wissenschaftliche Studien, u. a. vom Max-Planck-Institut haben gezeigt, dass eine vegetarische Ernährung viele positive Effekte hat. So leiden Vegetarier seltener an Bluthochdruck, haben weniger Gewichtsprobleme und erkranken nicht so oft an Diabetes.

Laut Bundesinstitut für Risikobewertung wird der Umstieg auf eine vegane Ernährung durch sogenannte begünstigende Faktoren gefördert. Zu solchen Faktoren zählen u. a. ein gutes Angebot, gesundheitliche Vorteile, Vermeidung von Tierleid als auch die Tatsache, dass veganes Essen den Wunsch nach einer delikaten Mahlzeit voll und ganz erfüllen kann.

Die Stadt Erlangen kann und sollte hier mit gutem Beispiel voran gehen und ihrer Vorbildfunktion gerecht werden.

Neben einer Ernährung basierend auf Käse, Gemüse, veganen Brotaufstrichen, vegetarischen/veganen Alternativen zu Wurst etc. wäre es wünschenswert, bei der Beschaffung der Lebensmittel bevorzugt regionale Bioprodukte zu wählen.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Hornschild  
(Stadtrat)

Prof. Martin Hundhausen  
(Stadtrat)